

Drogen und Pyros: Jugendliche in Wien sorgen für Aufregung!

Beamte haben am 2. Dezember 2024 bei drei Jugendlichen am Floridsdorfer Bahnhof fast 150 verbotene Pyros sichergestellt.



Nachrichten AG

Floridsdorfer Bahnhof, Wien, Österreich - Am Sonntagnachmittag wurde im Floridsdorfer Bahnhof eine beeindruckende Menge von fast 150 illegalen Pyrotechnik-Artikeln sichergestellt. Die Polizei der Bereitschaftseinheit führte eine gezielte Schwerpunktaktion durch, bei der drei Teenager im Alter von 13, 15 und 16 Jahren ins Visier genommen wurden. Neben den Feuerwerkskörpern, die allesamt mit gefährlichen Blitzknallsätzen ausgestattet waren, fand die Polizei auch einen Schlagring und zwei Elektroschocker, die als Taschenlampen getarnt waren. Diese umfangreiche Sicherstellung vermittelt ein besorgniserregendes Bild von der Gefährlichkeit der Aktion, wie [oe24.at](https://www.oe24.at) berichtete.

Die Stimmengemisch von 18 Feuerwerkskörpern der Kategorie F2 und 121 der Kategorie F3 belegt eindeutig einen Verstoß gegen das Pyrotechnikgesetz. Der 13-jährige afghanische Jugendliche sowie der 15-jährige Österreicher erhielten eine entsprechende Anzeige. Der 16-jährige Österreicher sah sich zusätzlich mit dem Waffengesetz konfrontiert, da bei ihm auch eine geringe Menge Marihuana gefunden wurde, welches eine Anzeige nach dem Suchtmittelgesetz zur Folge hatte. Das weitere Vorgehen entscheidet nun die Staatsanwaltschaft, während die Jugendlichen aufgrund ihres Verhaltens zur Verantwortung gezogen werden, wie auch **WienORF** ausführte.

Details	
Vorfall	Waffenvergehen, Drogenkriminalität
Ort	Floridsdorfer Bahnhof, Wien, Österreich
Festnahmen	3
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• wien.orf.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at